



Bundesministerium für Gesundheit, 11055 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Cansin Köktürk
11011 Berlin

Tino Sorge

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Mauerstraße 29, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18441-1020

FAX +49 (0)30 18441-1750

E-MAIL Tino.Sorge@bmg.bund.de

Berlin, 2. April 2026

**Schriftliche Fragen im Monat März 2026
Arbeitsnummern 3/490, 3/492 und 3/493**

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Fragen beantworte ich wie folgt:

Frage Nr. 3/490:

Was war nach Kenntnis der Bundesregierung in den vergangenen fünf Jahren die durchschnittliche Wartezeit auf einen Therapieplatz für gesetzlich versicherte Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre (bitte nach Jahr und Geschlecht aufschlüsseln)?

Antwort:

Der Bundesregierung liegen keine differenzierten, validen Daten im Sinne der Fragestellung vor. Im Übrigen wird auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksache 21/2294 - „Zugang und Versorgung psychisch erkrankter Menschen“ (Drucksache 21/2683 vom 10. November 2025) und auf die dortige Antwort der Bundesregierung auf die Fragen 22 bis 25 verwiesen.

Frage Nr. 3/492:

Wie viele Kinder und Jugendliche bis 21 Jahren wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in den vergangenen fünf Jahren wegen psychischer Probleme stationär in Krankenhäusern behandelt, und liegen der Bundesregierung Zahlen darüber vor, ob es zu Verzögerungen oder längeren Wartezeiten kam (bitte nach Jahr und Geschlecht aufschlüsseln)?

Antwort:

Im Rahmen der Krankenhausdiagnosestatistik des Statistischen Bundesamtes stehen Angaben zu vollstationär behandelten Patientinnen und Patienten nach Altersgruppen zur Verfügung. Danach hat sich die Anzahl der vollstationären Patientinnen und Patienten für die Hauptdiagnosen der Pos.-Nr. der ICD-10 F00-F99 „Psychische und Verhaltensstörungen“ nach Altersgruppen in den Jahren 2020 bis 2024 wie folgt entwickelt: Im Jahr 2020 wurden 192.045 Patientinnen und Patienten im Alter von 0 bis unter 25 Jahren behandelt, im Jahr 2021 waren es 207.822, im Jahr 2022 waren es 208.628, im Jahr 2023 waren es 210.280 und im Jahr 2024 waren es 216.137 Patientinnen und Patienten. Daten für das Jahr 2025 liegen noch nicht vor. Das Statistische Bundesamt weist darauf hin, dass es sich bei den Werten jeweils um die Zahl der Behandlungsfälle handelt. Mehrfachzählungen einer Person sind möglich, falls die Patientin oder der Patient im Berichtsjahr aufgrund der gleichen Hauptdiagnose mehrfach stationär behandelt werden musste. Das Alter steht nur in Altersgruppen zur Verfügung. Eine Auswertung der Daten für Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre ist daher nicht möglich. Der Bundesregierung liegen keine Daten zu Verzögerungen oder längeren Wartezeiten für Patientinnen und Patienten vor.

Frage Nr. 3/493:

Wie viele Kinder und Jugendliche bis 21 Jahren wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in den vergangenen fünf Jahren psychotherapeutisch behandelt, und liegen der Bundesregierung Zahlen darüber vor, ob es zu Verzögerungen oder längeren Wartezeiten kam (bitte nach Jahr und Geschlecht aufschlüsseln)?

Antwort:

Detaillierte Daten liegen der Bundesregierung nicht vor. Einen Anhaltspunkt können die in der GKV-Frequenzstatistik enthaltenen abgerechneten kinder- und jugendpsychiatrischen und -psychotherapeutischen Grundpauschalen (GOP 14210 und GOP 14211) geben. Im Jahr 2020 wurden demnach 1.112.438 Grundpauschalen abgerechnet, im Jahr 2021 823.480, im Jahr 2022 1.215.903, im Jahr 2023 1.310.651 und im Jahre 2024 1.401.081 Grundpauschalen. Vollständige Daten für das Jahr 2025 liegen noch nicht vor. Erkenntnisse zu Verzögerungen und längeren Wartezeiten hat die Bundesregierung nicht. Es wird auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksache 21/2294 - „Zugang und Versorgung psychisch erkrankter Menschen“ (Drucksache 21/2683 vom 10. November 2025) und auf die dortige Antwort der Bundesregierung auf die Fragen 22 bis 25 verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen

